

Moderation des Seminars:

- **Uwe Homscheid**
examinierter Altenpfleger,
seit 25 Jahren Psychiatriefahrer,
Beschäftigter in der ISBA seit 11 Jahren
- **Sabine Sperber**
Dipl.-Psychologin,
Verhaltenstherapeutin,
Mitarbeiterin beim Verein für gemeindenahe
Psychiatrie

Anmeldung und evtl. Rückfragen können Sie
gerne an die Veranstalter richten.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter:

**Verein für
gemeindenahe Psychiatrie
im Zollernalbkreis e.V.**



Schwanenstraße 19
72336 Balingen
Tel. 0 74 33 / 9 98 10-0
Fax 0 74 33 / 9 98 10-25

**Begleitung und Beratung
für Menschen mit psychischen Erkrankungen
und sozialen Schwierigkeiten**

und

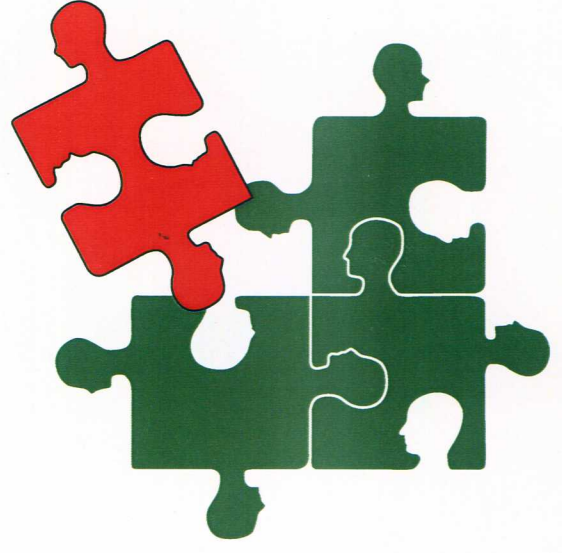
ISBA
gGmbH

Fischerstrasse 20
72336 Balingen
Tel 07433/9689-203
Fax 07433/9689-651

Arbeit für Menschen mit psychischen Erkrankungen

4. Balingen

Psychose- Seminar



Inhalt

Inhalt des Psychose-Seminars soll der Austausch über die verschiedenen Erfahrungen und Empfindungen beim Erleben von psychischer Erkrankung aus der jeweils eigenen Perspektive und Rolle sein.

Der Austausch dieser Erfahrungen ist frei von dringend notwendigem (Be-)Handeln.

So ist es leichter, mehr Verständnis für Erlebnis-, Sicht- und Verhaltensweisen der Einzelnen in ihrer jeweiligen Rolle zu entwickeln.

Es handelt sich hierbei nicht um therapeutische Gespräche, sondern um einen Informations- und Erfahrungsaustausch.

Für eine **Anmeldung bis zum 09.01.2017** wären wir Ihnen dankbar.

Termine

Das Seminar findet an folgenden Terminen **jeweils ab 18:30 Uhr** im Gemeindepsychiatrischen Zentrum (GPZ), Schwanenstraße 19 in 72336 Balingen statt.

Mittwoch, 11.01.2017

Mittwoch, 25.01.2017

Mittwoch, 08.02.2017

Mittwoch, 22.02.2017

Mittwoch, 08.03.2017

Mittwoch, 22.03.2017

Mittwoch, 05.04.2017

Mittwoch, 05.04.2017

Mittwoch, 26.04.2017

Mittwoch, 10.05.2017

Montag (!), 22.05.2017

Herzlich eingeladen zum Psychose-Seminar sind Psychiatriefachleute, Angehörige, Bürgerhelfer, Mediziner, Interessierte und professionelle Helfer.

Am ersten Abend werden wir uns gegenseitig kennenlernen und gemeinsam die Diskussions-themen der folgenden Abende erarbeiten und, soweit sinnvoll, festlegen.

Zu Beginn eines jeden Abends werden wir das Ergebnis des vorhergehenden Treffens noch einmal kurz zusammenfassen.

Für einen fruchtbaren Austausch ist neben der Teilnahme von Vertretern aus allen angesprochenen Gruppen unserer Meinung nach auch eine möglichst regelmäßige Teilnahme sinnvoll.

Wir selbst verstehen uns als Moderatoren und wollen für ein wertschätzendes und achtungsvolles Miteinander sorgen.

